
WAHLFÄCHER – MASTER: SPO/B VERSION 4+5

Ein großer Teil der Studien- und Prüfungsleistungen kann über Wahlfächer erbracht werden. Diese sind in 4 Pflichtmodulen mit jeweils 6CP und einem Modul Freie Wahlfächer mit 12CP zusammengefasst. Diese Module sind:

ARTM130	WF Kunst + Raum	6CP	Prof. Adrian Adrianowytch
ARTM140	WF Kultur + Stadt	6CP	Prof. Florian Burgstaller
ARTM330	WF Konstruktion + Technik	6CP	Prof. Dr. Eberhard Möller
ARTM340	WF Kommunikation + Management	6CP	Prof. Andreas Meissner
ARTM230	WF Freie Wahlfächer	12CP	Prof. Florian Burgstaller

Alle Wahlfächer sind standardmäßig einem der 4 Pflichtmodule zugeordnet. Die Wahlfächer können unabhängig von der Zuordnung zu einzelnen Semestern frei belegt werden. Zu beachten ist, dass aus Kapazitätsgründen nicht in jedem Semester alle Wahlfächer angeboten werden können. Zu Semesterbeginn wird das jeweilige Wahlfachangebot per Aushang, im Intranet und durch eine Infoveranstaltung bekannt gegeben.

Im Modul ARTM230 Freie Wahlfächer können alle Wahlfächer aus den 4 Wahlfachblöcken belegt werden. Außerdem können bis zu 4 ECTS Punkte durch architekturfremde Fächer wie z.B. Sprachen erbracht werden.

Um besondere oder zusätzliche Studien- und Prüfungsleistungen verbuchen zu können, gibt es in jedem der 4 Wahlfachblöcke mehrere Wahlfächer mit dem Titel Sondergebiete [Modulbezeichnung], die sich jeweils nur in der Anzahl der Credit Points (2, 3, 4 und 6) unterscheiden. Formal zuständig für diese Fächer ist der jeweils oben genannte Modulverantwortliche.

Ein bereits erbrachtes Wahlfach kann im Modul WF Freie Wahlfächer nach Absprache mit dem Dozenten und dem Modulverantwortlichen dann nochmals belegt werden, wenn es sich inhaltlich von dem bereits erbrachten Wahlfach unterscheidet. In diesen Fällen sind die Leistungen unter einem der Wahlfächer Sondergebiete [Modulbezeichnung] zu verbuchen.

Die Belegung zusätzlicher Wahlfächer ist grundsätzlich möglich, sofern keine Kapazitätsengpässe bestehen. Diese können auf Antrag im Zeugnis incl. Note ausgewiesen werden. Die Noten dieser zusätzlichen Wahlfächer gehen nicht in den Gesamtdurchschnitt ein.

Aus buchungstechnischen Gründen sind folgende Aspekte zu beachten:

1. Zunächst erfolgt die Anmeldung zu Wahlfächern immer innerhalb der Wahlfachpflichtmodule.
2. Über das nachstehend angefügte Formblatt ist dem IZ rechtzeitig vor der Erstellung der Zeugnisse mitzuteilen, welche Wahlfächer dem Modul WF Freie Wahlfächer zugeordnet werden sollen. Ohne einen solchen Antrag wird die Zuordnung vom IZ vorgenommen.

Bei der Anmeldung ist auf die richtige EDV-Nr. zu achten: ART**M**_K... für Master statt ART**B**_K... für Bachelor!

Prof. Meissner
Vorsitzender Prüfungsausschuss